

Das T/abor zeigt Petra Gell

Zur Vienna Design Week zeigt sich das T/abor - Raum für Kunst und Kollaboration, in seiner Architektur - in der Arbeit der Künstlerin Petra Gell. Der flexible gemeinschaftlich und vielseitig genutzte Arbeits-, Werk-, Produktions- und Ausstellungs-Raum T/abor wird für Petra Gell künstlerisches Material.

Petra Gell fasziniert die Wirkung von Architektur auf die Wahrnehmung von Architektur. Sie nimmt Raum aus der distanzierten Wahrnehmung der Architekturfotografie kommend in den Blick, arbeitet nun direkt im Raum, mit Architektur als Bild. Ihre Materialwahl von Karton, über Bleistift bis zu Millimeterpapier verstärken den Eindruck der architektonischen Skizze. Über den Bildrand hinaus entführen Linien, geometrische Flächen und Farben in den malerisch erweiterten Raum. Dabei mischen sich Techniken der Malerei mit Grafik, Collage und Installation.

Mit wenigen Linien strukturiert sie Raum. Mit Farbe akzentuiert sie Tiefe wo Fläche war, gibt Boden, Wand und Decke Temperaturen. Mit Baustoffen, Klebeband und Bleistift eignet sie sich Räume an. Gewöhnliche Gegenstände, die Zimmer einer Wohnung, sogar ein Büro werden so zum Bestandteil ihrer Kunst. Wo hier die Grenzen zwischen Malerei, Design und Architektur verlaufen liegt im Auge der Betrachtung. Und eben das Ausloten dieser Grenzen manifestiert sich im spielerisch konstruktiven Zugang der Künstlerin.

Petra Gell stellt seit 2008 regelmäßig im In- und Ausland in Einzel- und Gruppenausstellungen aus.

<https://www.viennadesignweek.at/en/programme/petra-gell-the-space-around/>